



## Psion

### Die Steigerung von Modularität ist Open Source Mobility

Anwender profitieren von offenen Entwicklungsprozessen bei der Konzeption von Psion Handheld Computern

35 Messe Spezial

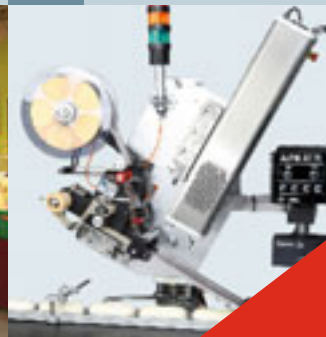
32 Mobile Datenerfassung

46 Mit Laser etikettieren

### CeMAT 2011

The world's leading fair for intralogistics

### transport logistic



ident Markt  
www.ident.de

# Die Steigerung von Modularität ist Open Source Mobility

Anwender profitieren von offenen Entwicklungsprozessen bei der Konzeption von Handheld Computern



Die optimale Anpassung an Kundenbedürfnisse im Bereich der mobilen Datenerfassung hatte in der Vergangenheit einen konkreten Namen: Modularität. Sie resultiert bei der Entwicklung von Handheld Computern aus der Flexibilität, beispielsweise Barcode-Scanner, Imager oder RFID-Reader ganz nach den Erfordernissen des Geschäftsalltags problemlos zu integrieren oder wieder zu entfernen, jeweils ohne die Basiseinheit komplett austauschen zu müssen. Dieses Prinzip wurde von Psion in der Vergangenheit beispielsweise mit den Mobil-Computern der Workabout Pro-Serie konsequent verfolgt und hat dazu beigetragen, dass der Workabout Pro 3 heute gemeinhin als der multifunktionalste Vertreter seiner Klasse angesehen

wird. Doch existieren in der Fachwelt auch weiterhin Anforderungsprofile an Handheld Computer, die so speziell sind, dass kein Serienprodukt sie erfüllen zu können scheint. Die Lösung für diese Herausforderungen trägt einen neuen Namen und setzt bereits im Entwicklungsprozess an: Open Source Mobility.

Open-Source-Ansätze sind in der Software-Entwicklung schon seit geraumer Zeit bekannt. Entwickler legen ihre Quellcodes offen und die gesamte Software-Gemeinde kann auf dieser Basis das Grundprodukt modifizieren und neue Lösungen erarbeiten. Im

»» Psion gehört zu den Pionieren im Bereich mobiler Handheld Computer ««

Weitere Informationen:

#### Psion GmbH

Jakob-Kaiser-Str. 3

47877 Willich

Tel.: +49 2154 9282-0

kontakt@psion.com

www.pSION.com



Unter Open Source Mobility versteht man die Einbeziehung von Open-Source- und Open Innovation-Ansätzen bei der Konzeption von mobilen Handheld Computern. Dies geschieht unter konsequenter Einbindung von Partnern, Kunden und Entwicklern weltweit, um durch die Offenlegung einzelner Module und Tools Lösungen zu entwickeln, die sich gerade für sehr individuelle Anforderungen hervorragend eignen.

Hardware-Bereich war dieser Ansatz bisher weitestgehend unbekannt. Durch Open Source Mobility entstehen maßgeschneiderte Module, die auf den Produktplattformen von Psion wie den Handheld Computern Omnii XT10 oder dem EP10 basieren und die von Entwicklern mit vergleichsweise geringem Aufwand weiterkonzipiert werden können. Ziel ist es, auf Basis der Module völlig neue Produkte zu entwickeln,



beziehungsweise vorhandene Produkte einfach anzupassen, damit eine Integration in das eigene Produktportfolio nahtlos möglich ist. Basis für den Wissens- und Informationsaustausch ist die eigens von Psion eingerichtete Online-Plattform [www.ingenuityworking.com](http://www.ingenuityworking.com).

### Spezielle Anforderungen verlangen besondere Lösungen

Ein Beispiel für ein sehr spezielles Einsatzfeld und die damit verbundenen Herausforderungen an die Hardware-Konzeption ist die Anwendung des multifunktionalen Workabout Pro in der Landwirtschaft. Bei der Genossenschaft zur Förderung der Schweinehaltung eG (GFS) werden die erforderlichen Daten für die Zuchtwertschätzung effizient und fehlerlos mit einem von definitiv! business applications integrierten RFID-Reader Agrident AIR200 ermittelt. Dieser zeichnet sich unter anderem dadurch aus, dass er die in der Landwirtschaft hauptsächlich verbreiteten RFID-Tags mit der ISO-Norm 11784/5 auslesen kann. Der Workabout Pro wiederum bringt die notwendige Robustheit, Leistungsfähigkeit und Multifunktionalität mit. In diesem Kontext ist er der einzige Handheld Computer, der diesen RFID-Reader integrieren kann. Das Anwendungsfeld von RFID-

### Die Zukunft ist Psion

Psion ist stets darauf bedacht, nicht in eingefahrenen Mustern zu denken. Das Ergebnis ist Open Source Mobility – die konsequente Hinwendung zu Modularität, offener Innovation und maßgeschneiderten Lösungen. Um diese Philosophie umzusetzen, hat das Unternehmen eine offene Online-Community mit dem Namen IngenuityWorking.com geschaffen. Sie dient als Plattform, um Kunden, Partner und Entwickler aus aller Welt zusammenzubringen und durch Zusammenarbeit bestmögliche Voraussetzungen für die Entwicklung der passenden Produkte für verschiedenste Anforderungen zu schaffen. So hat Psion kürzlich den Handheld Computer Omnii XT10 und den widerstandsfähigen PDA EP10 vorgestellt. Dank seiner robusten Bauweise eignet sich der Einsatz des EP10 überall dort, wo Personen mobil auf Daten zugreifen müssen, wie Kurierfahrer, Service-Techniker oder Spediteure. Die Handheld Computer sind die ersten beiden Produkte, die auf Basis von Open Source Mobility entwickelt wurden.

Applikationen in der Landwirtschaft ist zwar heute noch überschaubar, jedoch wurde mit diesem Anwendungsfall und unter der Einbeziehung des Systemintegrators definitiv! bereits 2008 der Grundstein für eine neue Form der Produktentwicklung gelegt. Open Source Mobility wird diesen Ansatz auf eine weltweite Ebene überführen, sodass das Wissen und die Ideen von vielen zusätzlichen Entwicklern künftig in den Konzeptionsprozess der Handheld Computer einfließen. Für den Anwender bringt dieses Verfahren den Vorteil, dass er eine für ihn maßgeschneiderte Lösung erhält, die einen hohen Investitionsschutz und eine ausgezeichnete

Rentabilität gewährleistet. Dadurch, dass jeweils einzelne Module anstatt kompletter Geräte ausgetauscht werden, lassen sich Vorteile durch flexible Wechsel in der Anwendung wie etwa Barcode oder RFID, geringere Ausfallzeiten und optimierte Gerätekonfigurationen optimal nutzen. Auf diese Weise bezahlen die Kunden nur für Leistungen, die sie wirklich benötigen.

### Auszeichnung für innovativen Entwicklungsansatz

Der Beweis, dass Psion mit dieser neuartigen Strategie der offenen Innovati-



## Psion GmbH

In den letzten 40 Jahren hat Psion mobile Rechner in mehr als 80 Ländern verkauft und sich seitdem einen Namen als Innovator gemacht. Mit der Einführung des Open Source Mobility-Modells setzt das Unternehmen diese Tradition fort. Psion nutzt die kollektive Intelligenz seiner Mitarbeiter, Wiederverkäufer, Partner, Entwickler und Kunden aus aller Welt, um maßgeschneiderte Lösungen zu entwickeln. Die Handheld Computer von Psion können mit verschiedensten Technologien wie RFID und Sprachübertragung individuell ausgestattet werden, aber alle bieten die Performance, Strapazierfähigkeit und Zuverlässigkeit, die für raue Umgebungen erforderlich ist. Die mobilen Lösungen von Psion werden schwerpunktmäßig über Partner vertrieben sowie über ein weltweites Netzwerk eigener Niederlassungen für den Vertrieb und Support. Psion ist die Hauptbetriebsgesellschaft der Psion Group, einer Aktiengesellschaft, die an der Londoner Börse gehandelt wird.

on auf dem richtigen Weg ist, zeigte sich auf der internationalen Fachmesse EURO ID, die gerade in Berlin zu Ende gegangen ist. Dem Unternehmen wurde dort der European AutoID-Award in der Kategorie „Innovatives Unternehmen“ verliehen.

### Die Zukunft ist Psion – neuer Markenauftritt unterstreicht Innovation

Psion hat Anfang des Jahres den Namen „Teklogix“ aus dem Unternehmensnamen entfernt, um ein wirkungsvolleres globales Markenprofil zu

schaffen. Auch der Markenauftritt von Psion wurde überarbeitet, um einen engeren Bezug zur digitalen Welt herzustellen. Diese Schritte markieren eine neue Entwicklungsphase in der Umgestaltung des Unternehmens und spiegeln die Geschäftsstrategie der Gruppe wider. Marktbeobachtungen haben gezeigt, dass das Wort „Teklogix“ aus dem Unternehmensnamen entfernt werden muss, wenn Psion seine Geschäftsaktivitäten durch eine einprägsame und weltweit unverwechselbare Identität bündeln will. Der neue, frische Markenauftritt hebt sich deutlich vom Wettbewerber ab, unterstreicht die innovative

Geschäftsstrategie von Psion und hat zudem einen konkreten Bezug zum Marktumfeld.

Psion gehört zu den Pionieren im Bereich mobiler Handheld Computer. Das Unternehmen ist seit der Entwicklung des ersten PDA (Personal Digital Assistant) im Jahr 1980 einer der technologischen Vorreiter des Mobile Computing und unterstützt seine Kunden bei der Lösung ihrer geschäftlichen Aufgaben. Die vollständig integrierten Mobile-Computing-Lösungen des Unternehmens umfassen robuste Hardware und Software, sichere drahtlose Netzwerke, professionelle Dienstleistungen und erstklassige Support-Programme. Psion realisiert zudem in Zusammenarbeit mit seinen Partnern und über ein eigenes Entwicklungslabor seit über zehn Jahren kundenspezifische RFID-Lösungen für den Einsatz in unterschiedlichen Umgebungen. Dadurch erhalten Kunden Komplett-Lösungen: von spezifischen Antennen bis hin zu speziell an die Umgebungsbedingungen entwickelte Transponder sowie komplexe RFID-Gesamtsysteme inklusive der erforderlichen Softwareschnittstellen für ERP-Plattformen.

*ident*

## MAI 2011

02.05. – 06.05.2011

### CeMAT 2011, Hannover

Weltmesse für Intralogistik

Tel.: +49 511 89-0

www.cemat.de

03.05. – 05.05.2011

### SMT/HYBRID/PACKAGING, Nürnberg

Int. Fachmesse & Kongress Systemintegration in der Mikroelektronik

Tel.: +49 711 619460

www.smt-exhibition.com

10.05. – 13.05.2011

### TRANSPORT LOGISTIC, München

Int. Fachmesse für Logistik, Telematik und Verkehr

Tel.: +49 89 949-20720

www.transportlogistic.de

12.05. – 18.05.2011

### interpack, Düsseldorf

Process und Packing

Tel.: +49 211 4560-01

Düsseldorf Messegelände

www.interpack.de

18.05. – 20.05.2011

### 21. „intertech“, Dornbirn

Messegelände Dornbirn

+43 (5572) 305-415

www.intertech.info

25.05. – 26.05.2011

### E PROCUREMENT & SUPPLY, Nürnberg

Fachmesse mit Kongress für Beschaffungs- und Lieferanten-Management

Tel.: +49 911 8606-8660

www.e-procure.de

## JUNI 2011

07.06. – 09.06.2011

### SENSOR+TEST, Nürnberg

Int. Messe für Sensorik, Mess- und Prüftechnik mit begleitenden Kongressen

Tel.: +49 5033 9639-0

www.sensor-test.de

28.06. – 30.06.2011

### LOPE-C 2011, Frankfurt

Large-area, Organic and Printed Electronics Convention

Tel.: +49 711 61946-26

www.lope-c.com

## JULI 2011

06.07. – 07.07.2011

### SicherheitsExpo, München

Sicherheits-Messe für Sicherheitstechnik, Gebäudesicherheit und Brandschutz

Tel.: +49 89 88949370

www.sicherheitsexpo.de

## SEPTEMBER 2011

06.09. – 07.09.2011

### 29. Dortmunder Gespräche, Dortmund

Tel.: +49 421 173840

www.bvl.de

20.09. – 22.09.2011

### DMS EXPO, Stuttgart

Messe und Konferenz für Enterprise Content-, Output- und Dokumentenmanagement

Messe Stuttgart

www.dms-expo.de

28.09. – 01.10.2011

### Labelexpo Europe, Brüssel

Fachmesse für Etikettierung, Produktauszeichnung und Druck

Tarsus Group plc

Tel.: +44 20 88462700

www.labelexpo-europe.com

## OKTOBER 2011

10.10. – 13.10.2011

### MOTEK, Stuttgart

Int. Fachmesse für Montage- und Handhabungstechnik

Tel.: +49 7025 9206-0

www.motek-messe.de

19.10. – 21.10.2011

### 28. Deutscher Logistik-Kongress, Berlin Veranstaltet von der BVL (Bundesvereinigung Logistik e.V.)

Tel.: +49 421 173840

www.bvl.de

## NOVEMBER 2011

08.11. – 10.11.2011

### VISION, Stuttgart

Int. Fachmesse für industrielle Bildverarbeitung und Identifikationstechnologien

Tel.: +49 711 18560-2374

www.vision-messe.de

## ident

Das führende Anwendermagazin für Automatische Datenerfassung & Identifikation

Es erscheinen 7 Ausgaben und ein Jahrbuch pro Jahr.

Offizielles Organ der AIM-D e. V.

### Herausgeber:

Ident Verlag & Service GmbH  
Durchstraße 75, 44265 Dortmund, Germany  
Tel.: +49 231 72546092, Fax: +49 231 72546091  
E-Mail: verlag@ident.de, Web: www.ident.de

### Redaktion Magazin und Internet

Chefredakteur  
Dipl.-Ing. Thorsten Aha (verantwortlich)  
Durchstr. 75, 44265 Dortmund, Germany  
Tel.: +49 231 72546090, Fax: +49 231 72546091, E-Mail: aha@ident.de

### Redaktionsteam:

Tim Rösner  
Thomas Wöhrle  
Maria Meriemque-Aha  
Prof. Dr.-Ing. Klaus Krämer

### Anzeigenleiter:

Bernd Pohl,  
Tel.: +49 6182 9607890, Fax: +49 6182 9607891, E-Mail: pohl@ident.de

### Verlagsleiterin:

Maria Meriemque-Aha  
Tel.: +49 231 72546092, Fax: +49 231 72546091, E-Mail: verlag@ident.de

### Abo-/Leserservice:

Tel.: +49 231 72546092, Fax: +49 231 72546091, E-Mail: verlag@ident.de

### Redaktionsbeirat:

Wolf-Rüdiger Hansen, Geschäftsführer AIM-D e.V.  
Prof. Dr.-Ing. Rolf Jansen, Universität Dortmund  
Bernhard Lenk, Datalogic Automation GmbH  
Heinrich Oehlmann, Eurodata Council  
Peter M. Pastors, PIKS  
Prof. Dr. Michael ten Hompel, Fraunhofer IML  
Frithjof Walk, Vorstandsvorsitzender AIM-D e.V.

### Gestaltung und Umsetzung:

RAUM X – Agentur für kreative Medien  
Ranja Ristea-Makdisi, Stefan Ristea GbR  
Huckarder Str. 12, 44147 Dortmund  
Tel.: +49 231 847960-35, E-Mail: mail@raum-x.de, Web: www.raum-x.de

### Herstellung:

Strube OHG, Stimmerswiesen 3, 34587 Felsberg

### Bezugsbedingungen:

Jahresabonnement Euro 70,- und Einzelheft außerhalb des Abonnements Euro 12,- zuzüglich Versandkosten, inkl. 7% MwSt. Ausland auf Anfrage. Das Abonnement verlängert sich jeweils um ein weiteres Jahr, falls nicht 8 Wochen vor Ende des Bezugsjahres die Kündigung erfolgt ist. Bestellungen beim Buch- oder Zeitschriftenhandel oder direkt beim Verlag: ISSN 1432-3559 ident MAGAZIN, ISSN 1614-046X ident JAHRBUCH

### Presserechtliches:

Die Zeitschrift und alle in ihr enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urhebergesetzes ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronische Systeme. Der Verlag gestattet die Übernahme von Texten in Datenbestände, die ausschließlich für den privaten Gebrauch eines Nutzers bestimmt sind. Die Übernahme und Nutzung der Daten zu anderen Zwecken bedarf der schriftlichen Zustimmung durch die Ident Verlag & Service GmbH.

Mit Namen gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des jeweiligen Autors wieder und decken sich nicht notwendigerweise mit der Auffassung der Redaktion. Die Redaktion behält sich vor, Meldungen, Autorenbeiträge und Leserbriefe auch gekürzt zu veröffentlichen.

Die Ident Redaktion und die Ident Verlag & Service GmbH übernehmen trotz sorgfältiger Beschaffung und Bereitstellung keine Gewähr für die Richtigkeit, Vollständigkeit oder Genauigkeit der Inhalte. Für den Fall, dass in Ident unzutreffende Informationen veröffentlicht oder in Programmen oder Datenbanken Fehler enthalten sein sollten, kommt eine Haftung nur bei grober Fahrlässigkeit oder Vorsatz des Verlages oder seiner Mitarbeiter in Betracht.

Alle Anbieter von Beiträgen, Fotos, Illustrationen stimmen der Nutzung in der Zeitschrift ident, im Internet und auf CD-ROM zu. Alle Rechte einschließlich der weiteren Vervielfältigung zu gewerblichen Zwecken, liegen bei der Ident Verlag & Service GmbH. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotomaterial wird keine Haftung übernommen und können von der Redaktion nicht zurückgesandt werden.

Geschützte Marken und Namen, Bilder und Texte werden in unseren Veröffentlichungen in der Regel nicht als solche kenntlich gemacht. Das Fehlen einer solchen Kennzeichnung bedeutet jedoch nicht, dass es sich um einen freien Namen, ein freies Bild oder einen freien Text im Sinne des Markenzeichnungsrechts handelt.

### Rechtliche Angaben:

Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Dortmund, Ust-IdNr. DE230967205  
Amtsgericht Dortmund HRB 23359, Geschäftsführer Thorsten Aha

ident und ident.de sind eingetragene Marken der Ident Verlag & Service GmbH.  
2011 © Copyright by Ident Verlag & Service GmbH. Alle Rechte vorbehalten.